

Auch beim Verein Pferdefreunde Dachau wurde Fasching gefeiert. Am Faschingssamstag wurde bereits zum zweiten Mal nach dem Motto „Mannschaftsreiten nach eigener Choreografie. Ihr Ideenreichtum ist gefragt“ eingeladen. Es hatten sich insgesamt 10 Gruppen mit 29 Reitern und 22 Pferden angemeldet. Bereits in der Früh wurde also schon Stunden vorher im Stall gewuselt, mit Kostümen gewedelt und mit Farbe hantiert. Der Ideenreichtum war überragend. Von Indianerponys über Haremsdame bis hin zu Peter Pan, die Teilnehmer hatten keine Mühe und Arbeit gescheut um tolle Verkleidungen für Pferd und Reiter zu erschaffen. Pünktlich um zehn Uhr, mussten sich dann alle die Akteure dem Richterpaar Sibylle Frei und Peter Pföderl stellen. Die beiden hatten schwere Entscheidungen zu treffen, aber letztendlich siegte die Gruppe aus dem Reitstall Langwied „Captain Cook meets Peter Pan und seine Elfen“ mit Natalie Kilian, Melanie Liebold, Christina Medele und Romy Stöckmann vor den „Panther Girls“ Anja Uhl und Maïke Rapp. Den dritten Platz durften sich gleich zwei Gruppen teilen: Der „Stefansberger Ponypower“ mit Michaela Hartwig und Katrin Strobel und die „Indianergruppe“ vom Mosshof mit Sophia Kuhl, Tamara Happach, Alina Kaltstein, Katharina Funk und Hannah Kuhl. Auf den weiteren Plätzen konnten sich Veronika Plescher, Lydia Brummer, Alexia Kuhn München, Margit Jespersen, Christina Schmidt, Eileen Opitz, Stefan Budschinski, Sonja Buchberger, Britta Leberz, Irmgard Reiche, Jessica Geissel, Julia Fischer, Martina Reil und die Voltigiergruppe über ihre Schleifen freuen.

Danach konnte man sich dann im Reiterstübchen der Familie Bernard, die Ihre Reithalle für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt hatten bei Kaffee und Krapfen stärken, die Kostüme von Nahem bestaunen und die Geheimnisse des Pferde Verkleidens austauschen.